

Germany-Frankfurt-on-Main: Software implementation services

OJ S 61/2016 26/03/2016

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: IT|S|Care – IT-Services für den Gesundheitsmarkt

Postal address: Palleskestraße 1

Town: Frankfurt am Main

Postal code: 65929

Country: Germany

For the attention of: Herrn Ewald

E-mail: vergabestelle.ffm@itscare.de

Telephone: +49 69-300903-878

Fax: +49 69-300903-819

Internet address(es):General address of the contracting authority: www.itscare.de**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Other: 100 % Tochter einer gesetzlichen Krankenversicherung

I.3. Main activity

Other: IT

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Beschaffung eines Tools zur Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Personalwesen mit Zeugnisgenerator, inkl. Implementierung, Customizing, Schulung und Support für 48 Monate.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 7: Computer and related services

Main site or place of performance: Stuttgart.

NUTS code DE111 Stuttgart, Stadtkreis

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Beschaffung eines Tools zur Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Personalwesen mit Zeugnisgenerator, inkl. Implementierung, Customizing, Schulung und Support für 48 Monate für unseren Kunden die AOK Baden-Württemberg.

II.1.6. CPV code(s)

72263000 Software implementation services, 72266000 Software consultancy services, 72267000 Software maintenance and repair services, 72268000 Software supply services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Tool zur Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Personalwesen für die AOK Baden-Württemberg (ca. 10 000 Mitarbeiter) und Zeugnisgenerator. Support für 48 Monate.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 48 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Ein Bieter gilt als zuverlässig, wenn er seinem Angebot die folgenden Nachweise beilegt:

- a) Eigenerklärung, dass das Unternehmen weder wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften bestraft, noch mit Bußgeld belegt wurde (Anlage E001, Ziffer 7)
- b) Eigenerklärung, dass der Anbieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (Anlage E001, Ziffer 4)
- c) Eigenerklärung, dass der Anbieter nicht wegen schwerer Verfehlungen vom Wettbewerb ausgeschlossen (§ 6 EG VI lit. c) VOL/A), gegen ihn derzeit kein Anhörungsverfahren wegen schwerer Verfehlungen anhängig ist und er nicht vom Wettbewerb ausgeschlossen ist (Anlage E001, Ziffer 3)
- d) Eigenerklärung, dass der Bieter keine Kenntnis davon hat, dass gegen eine Person, deren Verhalten dem Bieter zuzurechnen ist, eine rechtskräftige Verurteilung, insbesondere wegen Straftaten i.S.d. § 6 Abs. 4 a)- g) VOL/A-EG, vorliegt (Anlage E001, Ziffer 5),
- e) Eigenerklärung des Bieters, keine wettbewerbswidrigen Abreden getroffen zu haben (Anlage E001, Ziffer 6),
- f) Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung bzw. für ausländische Bieter gleichwertige Bescheinigung (maximal 3 Monate alt; ist als Anlage E01 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen.).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Folgende Nachweise sind beizulegen:

- a) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass über das Vermögen des Anbieters ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren weder eröffnet noch die Eröffnung beantragt noch dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist (die Anforderung eines entsprechenden Nachweises bleibt vorbehalten; Anlage E001, Ziffer 1)
- b) Eigenerklärung darüber, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet (Anlage E001, Ziffer 2)
- c) Nachweis (ist als Anlage E02 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen) einer bestehenden Haftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen oder rechtsverbindliche Erklärung des Bieters, dass er im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung abschließen wird:
Personenschäden (für die einzelne Person) in Höhe von mindestens 1 000 000 EUR je Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 1 500 000 EUR pro Vertrag
Sachschäden in Höhe von mindestens 500 000 EUR je Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 1 000 000 EUR pro Vertrag
Vermögensschäden in Höhe von mindestens 100 000 EUR je Schadensereignis, insgesamt jedoch mindestens bis zu 200 000 EUR pro Vertrag
Neben den oben genannten Nachweisen hat der Bieter noch folgende Angaben zu machen (Fragenkatalog), die bewertet werden (Bewertung siehe Kapitel 7):
- d) Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Kalender- bzw. Geschäftsjahren, wenn das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr abweicht – Je angefangene 1 Mio. EUR 1 Punkt, max. 3 Punkte
- e) Angaben über die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im gesamten Unternehmen für die letzten drei Kalender- bzw. Geschäftsjahre, wenn das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr abweicht – Je angefangene 10 Mitarbeiter 1 Punkt, max. 3 Punkte
- f) Angaben zum Umsatz den das Unternehmens in den letzten drei Kalender- bzw. Geschäftsjahren, wenn das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr abweicht, mit Implementierung, Customizing, Schulung u. Support von Software zur Ausführung, Unterstützung und

Optimierung von HR / HCM Prozessen erzielt hat – Je angefangene 1 Mio. EUR 1 Punkt, max. 3 Punkte

g)Angaben über die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten drei Kalender- bzw. Geschäftsjahren, wenn das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr abweicht, mit der fachlich sachgemäßen Abwicklung von Implementierung, Customizing, Schulung u. Support von Software zur Ausführung, Unterstützung und Optimierung von HR / HCM Prozessen beschäftigt waren – Je angefangene 5 MA 1 Punkt, max. 3 Punkte

h)Anzahl vergleichbarer Aufträge, die zurzeit vom Bieter abgewickelt werden – Je angefangene 2 Aufträge 1 Punkt, max.3 Punkte.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Folgende Nachweise sind beizufügen:

a)Nachweis, dass der Anbieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR- Abkommens, in dem er ansässig ist, eingetragen ist (ist als Anlage E03 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen, max. 3 Monate alt)

b)Vorlage eines Musters, mit der die Mitarbeiter auf die aktuell geltenden Datenschutzbestimmungen verpflichtet werden (ggf. eingesetzte Merkblätter) (ist als Anlage E04 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen)

c)Nachweis eines SAP Partner Status (ist als Anlage E05 beizufügen und entsprechend zu kennzeichnen)

d)Benennung von mindestens zwei Referenzen (höchstens aber von drei Referenzen) über Aufträge, die hinsichtlich Art und Umfang mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, und die das Unternehmen innerhalb der letzten drei Jahre in Deutschland ausgeführt hat.

Je Referenz sind folgende Angaben erforderlich:

Auftraggeber, Adresse, Ansprechpartner

Anzahl der Anwender der gelieferten Software – Je angefangene 2 000 Anwender 1 Punkt, max. 3 Punkte

Anzahl der Formulare – Je angefangene 5 Formulare 1 Punkt, max. 3 Punkte

e)Beschreibung von Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung von Qualitätsstandards (z. B. Zertifizierungen nach EN, DIN oder ISO) evtl Anlage-E06 – Keine Angabe 0 Punkte, Beschreibung 1,5 Punkte, Zertifikat 3 Punkte

f)Angaben zu betrieblichen Vorkehrungen bezüglich der Einhaltung von allgemeinen Datenschutz- und Geheimhaltungsvorschriften evtl. Anlage E07 – Keine Angabe 0 Punkte, Vorlage einer internen Regelung 2 Punkte, vollständige Sicherheitsrichtlinie 3 Punkte

g)Fachliche Ausbildung des mit Implementierung, Customizing, Schulung der Software befassten Personals evtl. Anlage E08

Keine Angabe 0 Punkte, Beschreibung 1,5 Punkte, Zertifikate 3 Punkte.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1.

Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IC-GB5-009

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 22.4.2016
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

4.5.2016 - 12:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 20.6.2016

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 4.5.2016

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151-12603

Fax: +49 6151-125816

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag dann unzulässig ist, wenn der Bieter gem. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB seinen Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4) genannten Stelle nicht rechtzeitig gestellt hat.

Dies ist dann der Fall, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101 b Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 101 a Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt davon unberührt.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

24.3.2016